



Fraunhofer Institut
Arbeitswirtschaft und
Organisation



In Zusammenarbeit mit dem

Institut **IAB**
für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
der Bundesagentur für Arbeit

Konferenz

Die demographische Zeitbombe tickt

Wie können alternde Belegschaften in
Zukunft den wirtschaftlichen Erfolg in
unseren Unternehmen sichern?

26. November 2004
10.00 bis 17.00 Uhr
Rathaus Schöneberg
Berlin

Sicher ist:

Die Zahl der Deutschen sinkt, gleichzeitig werden die Menschen immer älter, es gibt wegen des dramatischen Einbruchs der Geburtenraten in den letzten Jahrzehnten immer weniger junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei bestenfalls stagnierender, eher abnehmender Qualifizierung.

Das bedeutet:

Der Wirtschaft stehen weniger Arbeitskräfte zur Verfügung, der Altersdurchschnitt der wenigen liegt deutlich höher als heute, der Anteil jüngerer Beschäftigter sinkt rapide. Schon heute gibt es in einigen Branchen und Wirtschaftsbereichen einen Fachkräftemangel, der sich künftig noch verstärken wird.

Die Herausforderung:

Den Standort Deutschland unter den genannten Bedingungen durch immer anspruchsvollere Arbeits- und Produktleistungen wirtschaftlich relevant zu erhalten. Gleichzeitig der zunehmenden Komplexität mit stetigem Innovationsdruck und der Konkurrenz von rasant wachsenden Wirtschaften mit ihrem unerschöpflichen, kostengünstigen und immer besser qualifizierten Personalreservoir Stand zu halten.

Die Chance:

Viele haben von diesem Problem gehört, kaum jemand nimmt es richtig ernst und nur ganz wenige tun etwas. Dabei drängt die Zeit: denn was wir heute vernachlässigen, ist morgen kaum noch aufzuholen.

Oder wird die Entwicklung auf elegante Weise unser Problem der Arbeitslosigkeit lösen?

Noch haben wir die Chance, uns mit exakter Forschung und Analyse auf die Situation einzustellen und uns mit der Anpassung der Organisations- und Personalentwicklung der Herausforderung des demographischen Wandels zu stellen.

Die Konferenz:

Erstmals wird der Bogen geschlagen von fundierten Aussagen der Arbeitsmarktentwicklung über die Ableitung sich daraus ergebender Konsequenzen für die betriebliche Personal- und Organisationsentwicklung bis zur Darstellung von Umsetzungskonzepten, die in renommierten Unternehmen bereits praktiziert werden.

Dafür steht die Kompetenz der Veranstalter und Referenten.

Programm Vormittagsplenum

10.00 Uhr **Begrüßung**

Lothar Schneider, Projektservice

10.10 Uhr Bericht zur Lage:

Arbeitsmarkteffekte des demographischen Wandels

Dr. Johann Fuchs, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit (BA), Nürnberg

Weniger Deutsche werden immer älter. Diese nahezu sicher zu prognostizierende Entwicklung hinterlässt auch beim Potenzial an Arbeitskräften deutliche Spuren: Den Betrieben stehen künftig weniger Arbeitskräfte zur Verfügung. Außerdem wird der Altersdurchschnitt dieser Arbeitskräfte erheblich höher sein als heute. Insbesondere sinkt die Zahl der jungen Arbeitskräfte. Obwohl es angesichts der aktuellen Arbeitsmarktkrise kaum vorstellbar ist, könnte auf lange Sicht gesehen ein Fachkräftemangel Realität werden. Dies gilt um so mehr, als das künftige Anforderungsprofil der Arbeitsplätze den Beschäftigten eine zunehmend höhere Qualifikation abfordert. Da selbst hohe Zuwanderungen die Folgen der demographischen Trends nur mildern, nicht aber aufheben, bedarf es der Erschließung heimischer Personalreserven. Im Mittelpunkt dieser Überlegungen stehen Frauen und Ältere, aber auch die Frage der Arbeitszeit darf nicht ausgeklammert werden. Eine Schlüsselrolle dürfte der beruflichen Weiterbildung zukommen.

10.40 Uhr Bericht zu den Konsequenzen:

Alternde Belegschaften – Ableitung betrieblicher Handlungsstrategien

Hartmut Buck, Fraunhofer IAO

Zukunftstaugliche Lösungswege und -konzepte zum Umgang mit alternden Belegschaften erfordern eine integrierte Personalpolitik, welche die Arbeitnehmer so fordert und fördert, dass zentrale betriebliche Ziele wie Produktivität und Flexibilität auch im sich verschärfenden wissensbasierten Wettbewerb erreicht werden können. Vorgestellt wird ein Überblick zu personalpolitischen Instrumenten, die auf Betriebgröße, die zeitliche Wirksamkeit und zentrale Problemstellungen abgestimmt sind.

Programm Vormittagsplenum

- 11.30 Uhr Bericht aus der Praxis:
**Die strategische HR-Initiative Aging Workforce
der DaimlerChrysler AG**
Jürgen Weber, DaimlerChrysler AG

Der Vortrag beschreibt wie DaimlerChrysler den Herausforderungen des demographischen Wandels begegnet. Hierbei wird durch einen ganzheitlichen Ansatz das komplette Spektrum vom Personaleintritt über Personaleinsatz und Personalentwicklung bis zum Personalaustritt berücksichtigt.

- 12.00 Uhr Bericht aus der Praxis:
**Alternsgerechte Arbeitsgestaltung und
Gesundheitsförderung bei der Rowenta Werke GmbH**
Jürgen Neff, Rowenta GmbH und Ernst Kaiser, AOK Hessen

Die Rowenta-Werke in Erbach setzen am letzten Produktionsstandort in Deutschland für Dampfbügeleisen auf eine Belegschaft, die zu einem großen Teil aus erfahrenen Mitarbeitern mit langer Betriebszugehörigkeit besteht. Vorgestellt werden Ansätze von Rowenta, die es ermöglichen, auch mit alternden Belegschaften produktiv zu arbeiten. Dazu gehört ein Gesundheitsmanagementsystem genauso wie Ansätze der alternsgerechten Montageplanung. Alternsgerechte Arbeitsgestaltung hat bei Rowenta Eingang in die Zielsysteme gefunden. Die Zielerreichung wird über die Balanced Scorecard verfolgt.

Ziel der Konferenz ist es auf Grundlage der Berichte aus der Wirtschaft, Erfahrungen und Konzepte aus der Praxis der Teilnehmer zu diskutieren. Vor allem sollen darüber hinaus Kontakte geknüpft, Netze gesponnen und Perspektiven erarbeitet werden. Denn zu diesem Thema werden wir noch viel und hart arbeiten müssen.

Nachmittags-AG's

14.00 bis 16.00 Uhr **Parallele Arbeitsgruppen**

**AG 1 Abschied von der Frühverrentung
Handlungsbedarf durch gesetzliche Änderungen und
Unterstützungsmöglichkeiten.**

Impulsvortrag:

Frau Dr. Thea Dückert, MdB

Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Bündnis 90/Die Grünen,

Arbeitsbereich Arbeit / Wirtschaft / Soziales / Finanzen

**AG 2 Demographieorientierte Rekrutierungs-
und Bindungsstrategien
Wie gewinne ich in Zukunft Mitarbeiter
und wie kann ich sie halten?**

Impulsvorträge:

Herr Dipl. Ing. Reiner Storch, Geschäftsführung AEM-
Anhaltische Elektromotorenwerk Dessau GmbH;

Frau Anja Kirchgäßner, Geschäftsführung

Rolf Kirchgäßner GmbH, Freudenberg / Main

**AG 3 Leistungsfähig, innovativ, motiviert und gesund
Altersgerechte Organisations- und
Personalentwicklung für alle Altersgruppen**

Impulsvortrag:

Herr Jürgen Neff, Rowenta GmbH;

Herr Ernst Kaiser, AOK Hessen

**AG 4 Demographischer Wandel und die besonderen Folgen
für Betriebe in Ost- und Westdeutschland
Wie kann das Thema im Bewusstsein der Unternehmen
verankert werden?**

Impulsvortrag:

Herr Dr. Manfred Fritsch, Carl Zeiss Jena;

Herr Dr. Michael Behr, TU-Chemnitz / Universität Jena

16.00 bis 17.00 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen –
Ausblick – Abschluss der Diskussion**

Allgemeine Hinweise

Datum

Freitag, 26. November 2004, 10.00 bis 17.00 Uhr

Konferenzort

Rathaus Schöneberg von Berlin,
John-F.-Kennedy-Platz 1, 10820 Berlin

Informationen

Für inhaltliche und organisatorische Fragen steht Ihnen der Projektservice unter +49 (0) 30/78 91 31-00 oder buero@projektservice.ch gerne jederzeit zur Verfügung.

Veranstalter

Fraunhofer IAO, Nobelstr. 12, 70569 Stuttgart und
Projektservice, Yorckstr. 71, 10965 Berlin in Zusammenarbeit mit dem IAB

Teilnahmegebühr

195 Euro netto incl. der Tagungsgetränke, Mittagessen, Kaffee und einer umfassenden Dokumentation.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung von Projektservice.

Rabatt, Umschreibung und Abmeldung

Wir gewähren jeder Institution ab dem 2. Teilnehmer für die betreffende Person einen Rabatt von 10 Prozent. Ab dem 18. Oktober 2004 bis zum 8. November 2004 werden bei Stornierung der Anmeldung 50 Prozent der Tagungsgebühr erstattet. Vom 9. November 2004 bis zum 25. November 2004 werden bei Stornierung der Anmeldung 20 Prozent der Tagungsgebühr erstattet. Bei Nichtanreise kann leider keinerlei Rückerstattung der Tagungsgebühr vorgenommen werden.

Eine Umbuchung auf eine andere Person ist kostenlos möglich.

Online-Anmeldung

<http://anmeldung.iao.fraunhofer.de/anmeldungen.php?id=76>

Anfahrt

Rathaus Schöneberg
John-F.-Kennedy-Platz 1, 10820 Berlin
Telefon: +49 (0) 30/75 60-0

Mit dem Bus: 104, 146, 185 Rathaus Schöneberg
Mit der U-Bahn: U4 Rathaus Schöneberg

Anmeldung

Antwortformular für einen
Brief oder Fax: +49(0)30/789131-02

Hiermit melde ich mich verbindlich zur

Konferenz

Die demographische Zeitbombe tickt

Wie können alternde Belegschaften in
Zukunft den wirtschaftlichen Erfolg in
unseren Unternehmen sichern?

am 26. November 2004 an.

Die im Programm bekannt gegebenen
Bedingungen der Anmeldung und Abmeldung
habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweis

Gemäß des Bundesdatenschutzgesetzes unter-
richten wir Sie über die Speicherung Ihrer
Anschrift in einer Datei und die Bearbeitung mit
automatischen Verfahren.

Name, Vorname

Titel

Firma

Abteilung, Position

Straße oder Postfach

Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Ort, Datum, Unterschrift

Projektservice
Herrn Lothar Schneider
Yorckstraße 71

10965 Berlin